

## Nichtbrennbare Rohrdurchführungen R90/ R120

	Fragen/ Antworten	Nachweis/ Beleg	Bauteil
1.	<p><b><i>Kann im Durchbruch eine zusätzliche Lage ISOVER U Protect Pipe Section Alu2 installiert werden?</i></b></p> <p>Ja, das ist im Rahmen der Vorgaben des AbPs (max. 50mm Ringspalt und vorgegebene Dämmdicken) über die notwendige Isolierlänge von 1,2m/ 2,4m möglich.</p>	AbP P-3084-259-12-MPA BS	Wand/ Decke
2.	<p><b><i>Was tun, wenn bereits eine geeignete Brandschutzschale im Durchbruch installiert ist?</i></b></p> <p>Es ist möglich, die weiterführende Dämmung mit ISOVER U Protect Pipe Section Alu2 nach AbP P-MPA-E-02-007 auszuführen.</p>	AbP P-MPA-E-02-007	Wand/ Decke
3.	<p><b><i>Kann man rund um die ISOVER U Protect Pipe Section Alu2 Rohrschale eine PVC-Folie/-Mantel (z.B. Isogenopak SE 350) installieren?</i></b></p> <p>Ja, es darf auf brandabschnittsdurchgehender Isolierung mit ISOVER ULTIMATE Pipe Section Alu2 eine Umhüllung aus mindestens normalentflammbaren Baustoffen, mit einer Maximaldicke von 0,5mm, aufgebracht werden (z.B. Ummantelung mit Isogenopak).</p> <p><b>Einschränkung:</b> Diese Umhüllung darf nicht in dem Decken- oder Wanddurchbruch selbst fortgeführt sein.</p>	AbP P-3084-259-12-MPA BS	Wand/ Decke
4.	<p><b><i>Kann man rund um die ISOVER U Protect Pipe Section Alu2 Rohrschale einen Blechmantel installieren?</i></b></p> <p>Ja, es darf auf brandabschnittsdurchgehender Isolierung mit ISOVER ULTIMATE Pipe Section Alu2 eine Blechummantelung mit maximal 1mm starkem Blech aus verzinktem Stahl, Alu-Zink-Blech oder Edelstahl aufgebracht werden.</p> <p><b>Einschränkung:</b> Diese Umhüllung darf nicht in dem Decken- oder Wanddurchbruch selbst fortgeführt sein.</p>	AbP P-3084-259-12-MPA BS	Wand/ Decke
5.	<p><b><i>Ist eine Sonderlösung Heizungsanschluss R90 asymmetrisch „nur unterseitig“ mit ISOVER U Protect Pipe Section Alu2 möglich?</i></b></p> <p>Das ist mit der <u>ISOVER Protect Pipe Section BSR 90 Alu2</u> im Durchbruch möglich (AbP P-MPA-E-07-028). Die weiterführende Dämmung kann mit ISOVER U Protect Pipe Section Alu2 ausgeführt werden.</p>	AbP P-MPA-E-07-028	Wand
6.	<p><b><i>Ist eine Konstruktion mit der ISOVER U Protect Pipe Section Alu2 Rohrschale und mit einer F30-Wand möglich?</i></b></p> <p>Ja, auf Basis des AbP P-3084-259-12-MPA BS sind auch Konstruktionen mit einer F30-Wand möglich.</p>	AbP P-3084-259-12-MPA BS	Wand
7.	<p><b><i>Was tun, wenn bei nichtbrennbaren Rohren die ISOVER U Protect Pipe Section Alu 2 nicht in die Kernbohrung passt?</i></b></p> <p>Nach AbP P-MPA-E-02-007 darf die Wandöffnung mit ISOVER Protect BSW verstopft werden. Abstand zum Rohr nicht mehr als 50mm.</p>	AbP P-MPA-E-02-007	Wand/ Decke
8.	<p><b><i>Ist es in Ordnung, wenn die ISOVER U Protect Pipe Section Alu2 Rohrschale im Durchbruch <u>dünnere</u> als in der Weiterführung ist?</i></b></p> <p>Ja. Dämmdicken von 20mm bis 120mm wurden erfolgreich geprüft, wie auch einbetonierte Rohre (0mm Isolierung). Bitte wenden Sie sich wegen einer Bauvorhaben bezogenen Stellungnahme an Ihren zuständigen Gebietsleiter oder an <a href="mailto:dialog@isover.de">dialog@isover.de</a></p>	AbP P-3084-259-12-MPA BS	Wand/ Decke

## Nichtbrennbare Rohrdurchführungen R90/ R120

	Fragen/ Antworten	Nachweis/ Beleg	Bauteil
9.	<p><b><i>Was kann man tun, wenn der Restspalt &gt; 50 mm ist?</i></b></p> <p>Das ISOVER-AbP (R90) ist bis zu einer isolierten Rohrdurchführung mit ringsum maximal 50mm Restspalt gültig. Von daher muss der verbleibende Restspalt (&gt;50mm) in der ursprünglichen F90-Konstruktion wiederhergestellt werden.</p> <p><u>Hinweis:</u> Siehe Vorgaben des AbPs bzw. DIN 4102-4 für die F90-Konstruktion.</p>	AbP P-3084-259-12-MPA BS	Wand/ Decke
10.	<p><b><i>Ist eine Restspalt-Verfüllung bei eckigen Durchbrüchen mit der ISOVER U Protect Pipe Section Alu2 Rohrschale möglich?</i></b></p> <p>Ja, das ist möglich.</p> <p><u>Einschränkung:</u> Mit maximal 50mm zu den Ecken des Durchbruches.</p>	AbP P-3084-259-12-MPA BS	Wand/ Decke
11.	<p><b><i>Ist die ISOVER U Protect Pipe Section Alu2 Rohrschale zur Dämmung einer Kaltwasserleitung geeignet?</i></b></p> <p>Ja, da die Alukaschierung der ISOVER U Protect Pipe Section Alu2 mit einem <math>S_d</math>-Wert von 200m einen ausreichenden Schutz vor Oberflächentauwasser darstellt.</p> <p><u>Hinweis:</u> Berechnungen mit ISOVER TechCalc 2.0 möglich.</p>	Technisches Datenblatt U Protect Pipe Section Alu2	Wand/ Decke
12.	<p><b><i>Was ist zu tun, wenn Ventile / Armaturen im brandschutzrelevanten, zu isolierenden Bereich eingebaut wurden?</i></b></p> <p>Das Ventil sollte mitisoliert werden und die Dämmstärke an dieser Stelle weitest möglich beibehalten werden.</p>	AbP P-3084-259-12-MPA BS	Wand/ Decke
13.	<p><b><i>Ist eine Konstruktion mit einem einbetonierten Rohr und mit einer Trennlage aus Filzband, Missel, Thermaflex PE-Schlauch &lt; 4mm, ... usw. möglich?</i></b></p> <p>Bitte wenden Sie sich an den jeweiligen Hersteller, da ISOVER diese Konstruktion mit einbetonierten Rohren ohne Trennlage geprüft hat.</p>	AbP P-3084-259-12-MPA BS	Wand/ Decke
14.	<p><b><i>Ist ein R90-Wand mit einem eingemörtelten/ eingegipsten Rohr und beidseitig 600mm ISOVER U Protect Pipe Section Alu2 (analog Erleichterung in der Decke) möglich?</i></b></p> <p>Die weiterführende Dämmung muss beidseits eine Länge von mindestens 1.2m aufweisen, siehe Anlagen Nr. 22 und 23 des AbPs.</p>	AbP P-3084-259-12-MPA BS	Wand
15.	<p><b><i>Kann die U Protect Pipe Section Alu2 auch mit anderen Materialien außer Wickeldraht befestigt werden?</i></b></p> <p>Ja. Die Befestigung kann nach DIN 4140 z.B. mit Spannbändern oder Klebebändern, mit einer Breite von <math>\geq 50</math>mm und einem Abstand der Klebebänder von maximal 600mm zueinander, erfolgen.</p>	DIN 4140:2014-04	Wand/ Decke